

Auf dem neuesten Stand von
Gesetzgebung und Rechtsprechung
 befindet sich der Kommentar

Die preussische Gewerbesteuer

Erläutert von
Dr. Hermann Hog Ministerialdirektor im Preuß. Finanzministerium
 und
Dr. Richard Arens Min.-Rat im Preuß. Finanzministerium

4., ergänzte und verbesserte Auflage 1928. Neudruck 1931. Preis geb. 10 RM

durch den soeben erschienenen

Nachtrag,

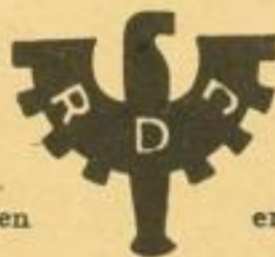
der die Rotverordnung vom 1. XII. 1930 wie überhaupt alle seit Erscheinen des Hauptwerkes erlassenen Gesetzesänderungen und die Rechtsprechung vollständig berücksichtigt. Die Verf. haben mit der Gründlichkeit, die den Kommentar auszeichnet, den Nachtrag mit Erläuterungen versehen, so daß die Ausgabe wieder auf die Höhe gebracht worden ist, die das Hauptwerk zu dem führenden Kommentar gemacht hat.

Der Nachtrag ist 108 Seiten stark. Preis 2 RM.

Das Werk findet bei Finanzämtern und deren Beamten, Kommunalbehörden, Rechtsanwälten, Buchsverständigen und Steuerberatern, sowie den Besteuereten selbst ständigen guten Abfah. (Z)

Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 ~

VERÖFFENTLICHUNGEN
 DES REICHSVERBANDES DER DEUTSCHEN INDUSTRIE



Soeben erschienen:

Der Luftschutz

von Dr. Hans Ronde
 Ministerialrat im Reichswirtschaftsministerium

**Der Kollektivschutz der Bevölkerung gegen
 Luftangriffe und die Sicherung lebenswichtiger
 Betriebe**

von Dr. Frhr. v. Mahs
 Regierungsrat im Reichswirtschaftsministerium

RM 4.—

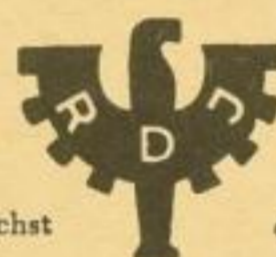
In Deutschland ist in letzter Zeit das Interesse für die Frage des zivilen Luftschutzes in weiten Kreisen der Bevölkerung stärker geworden. Der passive Schutz der Bevölkerung gegen feindliche Angriffe aus der Luft, d. h. die Vorsorge dafür, dass die Wirkungen feindlicher, weit in das Inland vorgetragener Luftangriffe auf die Bevölkerung soweit wie möglich ausgeschaltet bzw. auf den geringsten Umfang beschränkt werden, ist von grösster Bedeutung. Dieser zivile Luftschutz wird vielfach als eine Art militärische Rüstung und daher als durch den Versailler Vertrag verboten angesehen. Es ist daher sehr zu begrüßen, dass Ministerialrat Dr. Ronde, der Sachbearbeiter für Luftschutzfragen im Reichswirtschaftsministerium, es übernommen hat, diese Bedenken zu zerstreuen und das Wesen des zivilen Luftschutzes nach seiner juristischen und politischen Seite hin klarzustellen. Die Gefährdung der Zivilbevölkerung durch Angriffe aus der Luft und die entsprechenden Schutzmassnahmen werden zutreffend als eine gänzlich unpolitische Angelegenheit bezeichnet; der zivile Luftschutz ist eine Art elementarer Selbsterhaltung.

Im Anschluss an die Abhandlung des Ministerialrats Dr. Ronde hat der Regierungsrat im Reichswirtschaftsministerium Dr. Frhr. von Mahs die für die Sicherung lebenswichtiger Betriebe nach heutiger Auffassung möglichen Massnahmen zusammengestellt.

(Z)

VERTRIEB UND AUSLIEFERUNG:
WALTER FIEBIG & CO. / BERLIN SW. 68

VERÖFFENTLICHUNGEN
 DES REICHSVERBANDES DER DEUTSCHEN INDUSTRIE



Demnächst erscheint:

Die Osthilfegesetze

unter besonderer Berücksichtigung der Kredithilfe
 für Landwirtschaft und Industrie durch die Bank
 für Industrieobligationen

VON

Landrichter Dr. Hamann und Reg.-Rat Dr. Hartenstein
 Referenten im Reichswirtschaftsministerium

Preis etwa RM 5.—

Diese Veröffentlichung, die eine systematische Darstellung des vielgestaltigen und teilweise recht verwickelten Inhalts des Osthilfegesetzes und Industriebankgesetzes enthält und die Entschuldungsaktion der ostdeutschen Landwirtschaft im besonderen behandelt, wird Landwirtschaft, Handel und Gewerbe stark interessieren.

Wir bitten daher — in erster Linie das ostdeutsche Sortiment — um rege Verwendung für diese Schrift. Wir unterstützen gern die Werbearbeit und bitten Firmen, die sich besonders für diese Veröffentlichung einsetzen wollen, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

(Z)

VERTRIEB UND AUSLIEFERUNG:
WALTER FIEBIG & CO. / BERLIN SW. 68